

23.03.- 27.03.20	Deutsch	Englisch	Mathematik	Französisch	BK	Biologie	Gk
Klasse 10	Vgl. AB	Aufgaben im Pupils' Book Vocabulary pp. 199/200 Grammar: G8 pp.155-162 Text: pp.70-71 Ex1/2	S. 94 / 1, 2, 3, 4ab, 5, 7, 8 S. 95 / 9, 10, 11 Lösungswege bzw. Zwischenschritte	Auf der Homepage https://static.klett.de/projekte/delf/#/ die Übungen DELF Scolaire B1 (jeu 1) machen und auswerten. Den geschriebenen Text per Email an Frau Rapp schicken zur Korrektur.	Vgl. AB	AB Ökosystem See	S. 218, A. 5; S. 221, A. 1 + 3

I Redeanalyse:

1. Vergleiche deine Ergebnisse zur Redeanalyse (Arbeitsheft S. 36-40) mit dem Lösungsheft und ergänze, was dir fehlt bzw. verbessere, was falsch war.
2. Schreibe die drei Kästen auf S. 41 im Arbeitsheft in deinen Ordner.
3. Arbeitsheft S. 41, Aufgabe 1 und 3 => Den Aufsatz bitte am PC verfassen.
4. Gehe die Checkliste zur Selbstkontrolle deines Aufsatzes durch (s.u.) und **ergänze**, was dir noch fehlt.
5. **Wenn du deinen Aufsatz überarbeitet hast, schicke ihn mir per E-Mail:**
iris.ailinger@progymnasium-altshausen.de

II Rechtschreibung:

Arbeitsheft: S. 80-83: Alle Aufgaben schriftlich bearbeiten

2. Blatt beachten!

Checkliste: Aufsatz Redeanalyse (Arbeitsheft S. 36-38)	✓
Die Einleitung enthält folgende Informationen:	
Rednerin und Titel: Bundeskanzlerin Angela Merkel	
Zeitpunkt des Vortrags: 26.01.2015	
Thema: Wichtigkeit des Erinnerns an die Verbrechen der Nationalsozialisten, um somit elementare Werte und die Menschlichkeit im heutigen und zukünftigen Deutschland zu sichern	
Redesituation/Anlass: Offizielle Gedenkveranstaltung zum 70. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz (27.01.1945)	
Ort: Urania/Berlin (vgl. Fußnote auf S. 36 im Arbeitsheft)	
Adressaten: Überlebende des Konzentrationslagers, Politiker aus dem In- und Ausland, Diplomaten, Jugendliche aus Israel, Polen und Deutschland	
Folgende Informationen sind im Hauptteil enthalten:	
Gliederung/Gedankengang der Rede	
Position der Rednerin und ihre Argumentationsweise: Deutschland steht in der Verantwortung, die Erinnerung an die Verbrechen der Nationalsozialisten wachzuhalten, damit die Menschlichkeit und elementare Werte (Freiheit, Toleranz...) in unserer heutigen Gesellschaft und für die Zukunft gewährleistet sind.	
Redeabsicht: Die Adressaten überzeugen, dass die Verbrechen der Nationalsozialisten niemals in Vergessenheit geraten dürfen, damit die Menschlichkeit... (siehe <i>Position</i>)	
Sprache: Rhetorische Figuren <ul style="list-style-type: none"> • Anaphern und Parallelismen (Z. 9/Z. 20ff./Z. 25ff./Z. 38./Z 63ff./Z. 73ff.) • Aufzählungen (Z. 9/Z. 25ff./Z. 56/Z. 78) • Inversionen (Z. 10f./Z. 61f.) • Metaphern (Z. 35, Z. 44) • Wortspiel (Z. 15-19: „Mensch, Menschsein...“) • Alliteration (Z. 85f.) weitere sprachliche Beobachtungen: <ul style="list-style-type: none"> • Viele ausdrucksstarke Adjektive (z.B. Z. 9, Z.18...) • Meist kurze prägnante Sätze. • Kaum Fremdwörter Redestrategien <ul style="list-style-type: none"> • Erzeugen eines Gemeinschaftsgefühls durch Wir-Formen (Z. 13, 26, 58...) • Polarisierung (Deutschland als demokratisches Land ⇔ Nationalsozialismus) (Z. 68ff.) => Mit Fahnen- und Stigmawörtern werden diese beiden Pole voneinander abgegrenzt (vgl. Lösungsheft S. 17). • Ich-Aussagen (z.B. Z. 38) • Appelle (Z. 53/Z. 73ff./Z.81) • Wiederholungen („immerwährende Verantwortung“ und „gute Zukunft“) (Z. 48f. und Z. 80) => In meinem Text wird die Wirkung dieser rhetorischen Mittel etc. beschrieben.	
Der Schluss enthält ein Fazit und beantwortet folgende Fragen:	
<ul style="list-style-type: none"> • Ist es der Rednerin meiner Meinung nach gelungen, mit ihrer Rede ihr Ziel zu erreichen? Meine Meinung zu dieser Frage habe ich begründet. • Wie ist die Rede mit Blick auf die Zukunft zu bewerten, d.h. was hat die Rede mit uns heute und unserer Zukunft zu tun? Politische Wichtigkeit der Rede... 	
Form	
Mein Aufsatz steht im Präsens.	
Ich habe sachliche formuliert.	
Meine Aussagen habe ich am Text belegt.	



Bio Klasse 10 – Ökosystem See

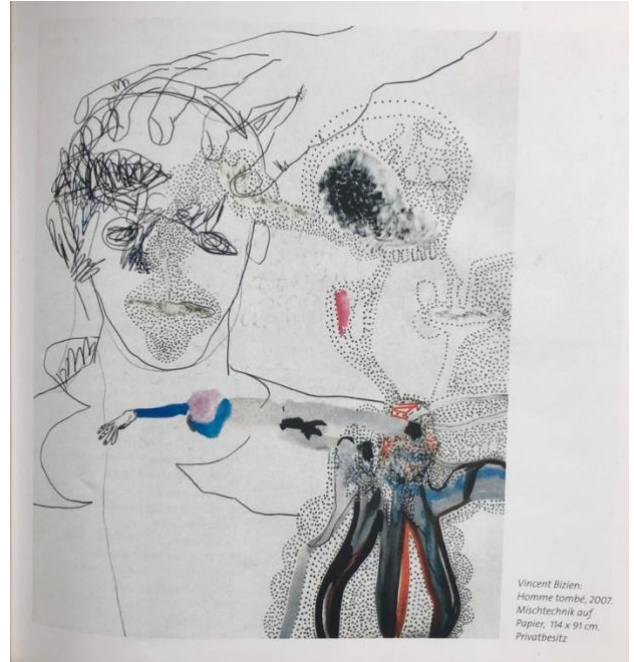
Arbeitsauftrag: Schau dir folgende Videos an. Und beantworte dazu die Fragen schriftlich.

https://www.youtube.com/watch?v=TNdzH4tctVo&list=PLn_RXXE1fMmMfiJhYBmXijbEQA56W1flc&index=5

- a. Erkläre warum Ökosysteme als offen bezeichnet werden.
- 2.) https://www.youtube.com/watch?v=GXSIVtAfDmk&list=PLn_RXXE1fMmMfiJhYBmXijbEQA56W1flc&index=6
 - a. Nenne die Zonenbereiche eines Sees.
 - b. Nenne die Schichten im See und ihre Eigenschaften.
 - c. Beschreibe den Aufbau der verschiedenen Zonen.
 - 3.) https://www.youtube.com/watch?v=bdS_xfDbOJ4&list=PLn_RXXE1fMmMfiJhYBmXijbEQA56W1flc&index=7
 - a. Erkläre wofür die Begriffe Produzent, Konsument und Destruent stehen und nenne Beispiele aus dem See.
 - b. Erkläre den Unterschied zwischen Konsumenten 1. bzw. 2. Ordnung.
 - c. Stickstoff (N) ist enorm wichtig für jedes Lebewesen, da es in jeder Aminosäure vorkommt und damit das 4. Häufigste Element in Organismen ist.
Bilde eine Schema für den Stickstoffkreislauf im See.
 - 4.) https://www.youtube.com/watch?v=8uycjg2QSH0&list=PLn_RXXE1fMmMfiJhYBmXijbEQA56W1flc&index=8
 - a. Beschreibe die 4 Jahreszeiten am See.
 - b. Erkläre, warum es im Sommer zum sogenannten „umkippen“ eines Sees kommen kann. Recherchiere gegebenenfalls im Internet.

Aufgabe:

Ulrike Rosenbach: Schlangenei (Ma Dhyan Smita), 1985. Mischtechnik auf Papier, 49 x 60 cm. Im Besitz der Künstlerin



Vincent Bizien: Homme tombé, 2007. Mischtechnik auf Papier, 114 x 91 cm. Privatbesitz

Viele zeitgenössische Künstler arbeiten in Mischtechnik, das heißt mit verschiedensten Materialien in einem Bild. Mit dieser experimentellen Herangehensweise kann man einen größeren, persönlicheren Ausdruck erzielen.



1. Betrachte das Bild „Schlangenei“ von Ulrike Rosenbach. Es enthält gemalte, getuschte, ebenso mit Pastellkreide und mit Bleistift gezeichnete Anteile. Zusätzlich hat sie ein geheimnisvolles Foto miteingearbeitet. Die Eiform an dieser Stelle war ausschlaggebend für den Titel.



2. Sieh dir auch das andere Bild von dem Franzosen Vincent Bizien an. Was könnte er mit seinen Linien, Punkten und Farbflecken ausdrücken wollen?

3. Lege für die „Quarantänewochen“ ein künstlerisches, experimentelles „Tagebuch“ an.



- Erstelle in Mischtechniken Skizzen zu deiner Zeit daheim (Familie, Langeweile, Handy, Mittagessen, alles was um dich rum ist).



- Verwende Zeichenpapier, alte Hefte, Bleistift, Kugelschreiber, Wachskreiden und was du sonst noch zur Hand hast.



- Benütze auch ungewöhnliche Materialien, wie zum Beispiel Kaffeeflecken, Zahnpasta, Erde, Öl, Fotos, etc.